

## **Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Reitwein**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, den 27.09.2023

**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr

**Sitzungsende:** 20:25 Uhr

**Sitzungsort:** im Dorfgemeinschaftshaus / Versammlungsraum,  
Hauptstraße 11, 15328 Reitwein

### **Anwesend:**

#### Vorsitzender

Herr Detlef Schieberle

#### Gemeindevertreter

Frau Monika Bäcker

Herr Johannes gr. Darrelmann

Herr Falk Prütz

Frau Annegret Altmann

Herr Carsten Lindow

Herr Michèl Schröder

#### Einwohner

2 Einwohner

#### Amtsverwaltung

Frau Grit Binder

#### Schriftführung

Frau Liane Boggasch

### **Nicht anwesend:**

#### Gemeindevertreter

Frau Sabine Schmidt

Frau Julia Zacher

### **Tagesordnung:**

## **Öffentlicher Teil**

1. Zur Geschäftsordnung
  - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
  - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
  - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
  - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.06.2023
  - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.06.2023
2. Einwohneranfragen
3. Stellungnahme Nachbargemeinde im Bauleitplanverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Tagespflege / Betreutes Wohnen / Altersgerechtes Wohnen an der Birnenallee in Lebus“ der Stadt Lebus
4. Beratung und Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Reitwein (GR/383/2023)
5. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Reitwein (GR/384/2023)
6. Beratung und Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Reitwein (GR/385/2023)
7. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Reitwein (GR/386/2023)
8. Beratung und Beschlussfassung Satzung über die Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Gemeinde Reitwein (GR/389/2023)
9. Sonstiges

## **Nicht öffentlicher Teil**

10. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 28.06.2023 und 19.07.2023
11. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 28.06.2023 und 19.07.2023
12. Beratung und Beschlussfassung zu einer Personalangelegenheit (Kita)
13. Beratung und Beschlussfassung zu einer Personalangelegenheit (Gemeindearbeiter)
14. Sonstiges

## **Öffentlicher Teil**

### **1. Zur Geschäftsordnung**

Herr Schieberle stellt den Antrag, TOP 8 und TOP 3 zu tauschen.

Die Gemeindevertreter stimmen dem einmütig zu.

#### **1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

#### **1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen**

Ausschließungsgründe sind gegebenenfalls anzuzeigen.

#### **1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. 7 von 9 Gemeindevertreter sind anwesend.

#### **1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.06.2023**

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Damit ist diese angenommen.

## **1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 28.06.2023**

### Regenentwässerung Hathenower Weg

Herr Schieberle informiert, dass die Bankette in diesem Bereich vom Gemeindearbeiter abgeschält wurde.

### Baumaßnahmen Sportplatz

Derzeit noch keine weiteren Informationen zum aktuellen Sachstand.

### Geschwindigkeitsmessenanlage

Die Geschwindigkeitsmessenanlage soll in der Hauptstraße von der Oder kommend errichtet werden.

## **2. Einwohneranfragen**

### Regenentwässerung

Herr gr. Darrelmann wurde von einem Anwohner im Hathenower Weg um Auskunft gebeten, wann Maßnahmen gegen das ablaufende Regenwasser ausgeführt werden, da bei ihm und dem Nachbarn das ganze Regenwasser regelmäßig auf sein Grundstück läuft und Überschwemmungen verursacht. Herr Schieberle teilt mit, dass die geplante Errichtung einer Kuhle nicht umsetzbar sei, da in diesem Bereich Medien verlegt sind.

Um zeitnah eine Lösung zu finden wird am 28.09.2023 um 12.00 Uhr ein Vorort Termin stattfinden.

Herr Schieberle ergänzt, dass die geplanten Fördermittel an eine Mindestinvestitionssumme von 500.000 Euro gebunden seien und für kleine Gemeinden nicht geeignet sind.

### Geschwindigkeitsmessenanlage

Eine Anwohnerin schlägt vor, die Geschwindigkeitsmessenanlage auch im Bereich Hathenower Weg, Ortseingang (hinter dem Hügel) aufzustellen, da dort oftmals mit zu hoher Geschwindigkeit gefahren wird.

Die Gemeindevertreter stimmen dem zu, die Anlage eine Woche an der Hauptstraße und eine Woche im Hathenower Weg zu errichten.

### Hathenower Weg

Frau Bäcker merkt an, dass die Straße recht schmal sei und bei Gegenverkehr die Seitenstreifen kaputtgefahren werden. Herr Schieberle teilt mit, dass dies in Reitwein ein grundsätzliches Problem sei, da die Straßen zu eng sind.

Herr gr. Darrelmann ergänzt, dass dies auch in der Fischerstraße ein großes Problem sei. Insbesondere die Paketdienste fahren sehr rücksichtslos.

### Kultererbe Oderbruch

Frau Bäcker gibt an, dass auf der Homepage des Kultererbe Oderbruch keine Veranstaltungen aus Reitwein aufgezeigt werden. Herr Schieberle teilt mit, dass die Gemeinde Reitwein noch kein beurkundetes Mitglied sei.

### Straßenbeleuchtung

Eine Anwohnerin teilt mit, dass der Leuchtpunkt in Höhe des sowjetischen Friedhofes oft nicht funktioniert. Das Fachamt wird gebeten, den Leuchtpunkt instand setzen zu lassen.

**3. Stellungnahme Nachbargemeinde im Bauleitplanverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Tagespflege / Betreutes Wohnen / Altersgerechtes Wohnen an der Birnenallee in Lebus“ der Stadt Lebus**

TOP 3 wird nach TOP 7 beraten.

Die Gemeindevertreter erheben keine Einwände und wünschen keine weitere Beteiligung.

**4. Beratung und Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Reitwein (GR/383/2023)**

Herr gr. Darrelmann verweist auf einen Fehler in der Sachdarstellung. Herr Schieberle teilt mit, dass dies vom RPA geprüft wurde und es sich lediglich um einen Schreibfehler handele.

**Beschluss Nr.: 14-09-/2023**

Die Gemeindevertretung Reitwein nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes Lebus über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2018 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt den geprüften und vom Amtsdirektor festgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 der Gemeinde Reitwein mit seinen Anlagen.

Der Jahresabschluss weist in der Ergebnisrechnung einen Gesamtüberschuss von 263.897,51 Euro sowie in der Finanzrechnung einen Saldo aus Gesamteinzahlungen und Gesamtauszahlungen von 232.457,39 Euro aus.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 109.193,82 Euro auf 3.177.246,20 Euro erhöht.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**5. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Reitwein (GR/384/2023)**

**Beschluss Nr. 15-09/2023**

Die Gemeindevertretung Reitwein erteilt dem Amtsdirektor des Amtes Lebus entsprechend der im Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes Lebus ausgesprochenen Empfehlung für das Haushaltsjahr 2018 uneingeschränkte Entlastung.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0**

**6. Beratung und Beschlussfassung über den geprüften Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Reitwein (GR/385/2023)**

**Beschluss Nr.: 16-09/2023**

Die Gemeindevertretung Reitwein nimmt den Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes Lebus über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2019 zur Kenntnis.

Die Gemeindevertretung Reitwein beschließt den geprüften und vom Amtsdirektor festgestellten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 der Gemeinde Reitwein mit seinen Anlagen.

Der Jahresabschluss weist in der Ergebnisrechnung einen Gesamtüberschuss von 20.390,42 Euro sowie in der Finanzrechnung einen Saldo aus Gesamteinzahlungen und Gesamtauszahlungen von 309.329,72 Euro aus.

Die Bilanzsumme hat sich gegenüber dem Vorjahr um 99.972,69 Euro auf 3.077.273,51 Euro reduziert.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0**

## **7. Beratung und Beschlussfassung zur Entlastung des Amtsdirektors für den Jahresabschluss 2019 der Gemeinde Reitwein (GR/386/2023)**

### **Beschluss Nr.: 17-09/2023**

Die Gemeindevertretung Reitwein erteilt dem Amtsdirektor des Amtes Lebus entsprechend der im Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes Lebus ausgesprochenen Empfehlung für das Haushaltsjahr 2019 uneingeschränkte Entlastung.

**Abstimmungsergebnis: Ja: 7 Nein: 0 Enthaltung: 0**

## **8. Beratung und Beschlussfassung Satzung über die Erlaubnisse und Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Gemeinde Reitwein (GR/389/2023)**

TOP 8 wird nach TOP 2 beraten.

Frau Binder teilt mit, dass die Sondernutzungssatzung im Wesentlichen an aktuelle Rechtsprechungen angepasst und kompakter gestaltet wurde. Zudem wurden die Satzungen in allen Gemeinden normiert. Frau Binder erläutert die Änderungen und Zusätze.

Herr gr. Darrelmann gibt zu bedenken, dass in § 10 Beseitigungspflicht, die genauen Auflagen nicht bestimmt seien.

Die Gemeindevertreter bitten um Ergänzung der Satzung im § 10 „Kommt der Erlaubnisnehmer einer der ihm obliegenden Verpflichtungen aus § 9 nicht nach.....“ Des Weiteren soll der § 10 erweitert werden, dass auch Verpflichtungen aus anderen gesetzlichen Grundlagen gelten.

Zudem bitten die Gemeindevertreter um Erweiterung der Satzung, dass mobile Lebensmittelversorger eine erlaubnisfreie Sondernutzung erhalten.

Die Beschlussvorlage wird bis zur Ergänzung der Satzung zurückgestellt.

## **9. Sonstiges**

### **WAZ Seelow**

Herr Schieberle informiert, dass der Vorstand aufgrund des Einwandes zur Gebührenerhöhung, Vertreter der Gemeinde Reitwein eingeladen habe und bittet Herrn Prütz und Herrn gr. Darrelmann, an diesem Gespräch teilzunehmen.

### **Kulturerbe Oderbruch**

Herr Schieberle informiert die Gemeindevertreter, dass die für das Kulturerbe Oderbruch vorgeschlagenen Gebäude schlecht ausgeschildert sind. Die Ausschilderung wird neu angefertigt für ca. 300,00 – 350,00 Euro.

### **Straßenbau**

In 2023 war die Instandsetzung Kreuzung Akazienweg geplant. Aufgrund der hohen Kosten, insbesondere für die Baustellenabsicherung, wird die Maßnahme vorerst nicht durchgeführt.

### **Gehweg Hauptstraße**

Der Landesbetrieb Straßenwesen prüft den gesamten Bereich und unterbreitet dem Amt ein Angebot. Ein Beginn der Maßnahme wird nicht vor 2025 erfolgen.

### Beleuchtung Hauptstraße

Im Bereich der Hauptstraße wurde ein Erdkabel verlegt. An den vorhandenen Masten ist ausschließlich die Straßenbeleuchtung angeschlossen. Diese sind alte Leuchten. Vom Fachamt wird derzeit geprüft, inwieweit eine Umrüstung auf LED möglich ist. Des Weiteren soll von der E.DIS geprüft werden, ob eine Versetzung der Masten möglich ist.

Geplant ist für 2023 noch die Errichtung weiterer Leuchtpunkte im Hathenower Weg.

### Gemeindezentrum

Die Gardinen für das Gemeindezentrum werden Anfang November geliefert.

Frau Bäcker ergänzt, dass die bestellten Schmutzfangmatten noch nicht vom Amt beschafft wurden.

### Glasfaser

Am 28.09.2023 findet eine Begehung des Verteilerkastens am Hathenower Weg statt. Es handelt sich um keine Abnahme. Herr Prütz ergänzt, dass zwingend eine Abnahme der Glasfaserbauarbeiten erfolgen sollte, ansonsten erstattet er Anzeige gegen das ausführende Unternehmen wegen Sachbeschädigung.

### Sperrung Diplomatentreppe

Herr Schröder bittet um den aktuellen Sachstand zur vorgesehenen Sperrung. Herr Schieberle teilt mit, dass die Maßnahme öffentlich ausgeschrieben wurde und ihm noch kein Ergebnis vorliege.

Herr Schröder teilt mit, dass die Brücke (Göritzer Graben, erste Brücke Ortsauswert Richtung Oder) zwingend instandgesetzt werden muss.

### Straßenbeleuchtung

Frau Altmann fragt nach dem aktuellen Sachstand zur Umstellung der Schaltzeiten für die Leuchtpunkte in Reitwein. Herr Schieberle erinnert an die Kosten für die Umstellung in Höhe von 3811,76 Euro, wovon allein ca. 2500 Euro für die Kennzeichnung der Leuchtpunkte anfallen. Das Fachamt wird gebeten, den Energieausgleich in Höhe von 2760,00 Euro für die Umrüstung einzusetzen.

### **Detlef Schieberle**

Vorsitzender  
der Gemeindevertretung Reitwein